

## **Schriftliche Kleine Anfrage**

des Abgeordneten Stephan Jersch (DIE LINKE) vom 23.06.15

### **und Antwort des Senats**

**Betr.: Beiladungen bei Transporten von uranhaltigem oder strahlendem Material**

*Das Hamburger Stadtgebiet und der Hafen sind wichtige Drehscheiben der internationalen Atomindustrie. Uranhaltiges Material, unbestrahlte Brennelemente oder andere Produkte, die im Zusammenhang mit der Nutzung der Atomtechnologie stehen, werden im Hamburger Hafen umgeschlagen beziehungsweise durch das Hamburger Stadtgebiet transportiert.*

*Dabei erreichen unter anderem aus dem Absenderhafen Walvis Bay in Namibia Mehrzweckfrachter der Reederei MACS Maritime Carrier Shipping GmbH & Co. (MACS) Hamburg – unter anderem mit mit Uranerzkonzentrat beladenen Containern. Der Hamburger Senat gab in Schriftlichen Kleinen Anfragen an, dass im Zeitraum vom 11.11.12 bis zum 11.02.15 mindestens 17 Transporte von Uranerzkonzentrat (U3O8) aus Walvis Bay/Namibia in den Hamburger Hafen gelangten. In diesem Zeitraum wurden insgesamt bis zu 4.120 Tonnen Uranerzkonzentrat (Bruttomasse) in den Hamburger Hafen befördert.*

*Die Mehrzweckfrachter der Hamburger Reederei Maritime Carrier Shipping (MACS), deren Schiff MS „PURPLE BEACH“ kürzlich in der Nordsee vor Helgoland havarierte, können in ihren getrennten Laderäumen gleichzeitig Schüttgut, Stückgut wie auch Container befördern. Die MS „PURPLE BEACH“ wurde in Vergangenheit von MACS auch für Urantransporte auf der Linie Walvis Bay/Namibia – Hamburg eingesetzt. Die im Einsatz auf der Route Namibia/Hamburg befindlichen Mehrzweckfrachter sind hinsichtlich ihrer Bauart mit der „PURPLE BEACH“ vergleichbar.*

*Dazu frage ich den Senat:*

- 1. Welche Reedereien schlagen mit welchen Schiffen uranhaltiges Material im Hamburger Hafen um? Bitte auflisten für 2013, 2014 und das laufende Jahr: Reedereien, Schiffe.*
- 2. Um welche Bauarten von Schiffen handelt es sich dabei? Bitte spezifizieren.*

Der Senat macht aus Sicherheitsgründen keine Angaben über die Schiffsnamen und Reedereien, die uranhaltige Kernbrennstoffe transportieren. Im Übrigen siehe Drs. 19/3835.

- 3. Transportieren Schiffe, die Atomtransporte durchführen, bei ihren Fahrten weitere Frachtgüter, wie zum Beispiel Düngemittel?*

*Wenn ja: Bitte diese weiteren Güter auflisten und spezifizieren hinsichtlich: Güter beziehungsweise Stoffe und deren Gefahreinstufungen.*

Ja, siehe Anlage. Es handelt sich um Daten aus dem Gefahrgut-Informationssystem GEGIS (Stichtag: 24. Juni 2015). Daten über die im GEGIS gemeldeten Transporte liegen der zuständigen Behörde nur für die jeweils letzten drei Monate vor.

Daten über beförderte Güter, die keine gefährlichen Güter nach gefahrgutrechtlichen Vorschriften sind, liegen der zuständigen Behörde nicht vor.

4. *Welche Genehmigungen müssen vorliegen, um verschiedene Ladungen mit unterschiedlichen Gefahreinstufungen über den Hamburger Hafen umschlagen zu können, speziell in Kombination mit uranhaltigem oder strahlendem Material?*

Grundsätzlich sind keine Genehmigungen für den Transport und den Umschlag von Gütern, die den gefahrgutrechtlichen Vorschriften unterliegen, erforderlich, sofern die Anforderungen für den Umschlag dieser Güter gemäß Gefahrgut- und Brandschutzverordnung Hafen Hamburg (GGBVOVHH) eingehalten werden.

Hingegen muss für den Transport von nicht freigestellten spaltbaren radioaktiven Stoffen und sogenannten Großquellen (§ 23 Absatz 2 Atomgesetz), welche auch Gefahrgüter der Klasse 7 sind, eine gültige Transportgenehmigung des Bundesamtes für Strahlenschutz vorliegen. Danach ist die Beförderung dieser Stoffe innerhalb des Geltungsbereiches des Atomgesetzes unter Einhaltung der für den jeweiligen Verkehrsträger geltenden gefahrgutrechtlichen Bestimmungen durchzuführen. Dort sind unter anderem die Trennvorschriften für das Zusammenladen unterschiedlicher Frachtgüter geregelt. Bei transportbedingten zeitweiligen Aufenthalten im Hafen von Hamburg dürfen sich in einem Abstand von 6 m von den Versandstücken mit dem Kernbrennstoff keine explosiven oder entzündbaren Stoffe befinden.

Für den Umschlag von sonstigen radioaktiven Stoffen benötigt der Umschlagsbetrieb eine Genehmigung nach § 7 Strahlenschutzverordnung (StrLSchV). Darüber hinaus benötigt der Beförderer für den Umschlag von sonstigen radioaktiven Stoffen zwecks Weiterbeförderung auf dem Landweg eine Beförderungsgenehmigung nach § 16 StrLSchV.

Ausgenommen von der Genehmigungspflicht nach § 16 StrLSchV ist die Beförderung von freigestellten Versandstücken nach den Vorschriften für die Beförderung gefährlicher Güter.

5. *Wie werden dabei Gefahrenlagen bei verschiedenen Gütern mit unterschiedlichen Gefährdungspotenzialen bei einem kombinierten Transport per Schiff definiert?*

Gefahrenlagen mit Stoffen unterschiedlicher Gefährdungspotenziale sind grundsätzlich nicht definiert. Welche Güter mit einem Seeschiff befördert werden dürfen, regelt sich nach internationalen Übereinkommen wie dem Internationalen Übereinkommen von 1974 zum Schutz des menschlichen Lebens auf See (SOLAS). Aus SOLAS resultieren unter anderem Bauvorschriften für Schiffe und in Form des IMDG-Codes (International Maritime Dangerous Goods) Stau-, Trenn- und Verpackungsvorschriften für die Ladung. Für Güter mit einem hohen Gefahrenpotenzial gelten strengere Stau- und Trennvorschriften als für solche mit niedrigem Gefahrenpotenzial. Darüber hinaus müssen Gefahrgüter entsprechend ihrem Gefahrenpotential verpackt werden.

6. *Welche Brand- und Katastrophenschutzmaßnahmen sind in Hamburg (speziell im Hafen) getroffen, die bei einem möglichen Unfall eines kombinierten Transportes unter Beteiligung von uranhaltigem oder strahlendem Material zur Anwendung kommen?*

Für den Fall von Gefahrgutunfällen mit uranhaltigem oder strahlendem Material werden die konkreten Schutz- und Gefahrenabwehrmaßnahmen durch Feuerwehr und Polizei im Rahmen ihrer Zuständigkeiten anlass- und lagebezogen durchgeführt. Hierzu zählen insbesondere:

- Rettungsmaßnahmen unmittelbar Betroffener (Dekontamination, Medizinische Versorgung),
- Bestimmung der Schadstoffkonzentration- und Ausbreitung, Messung potenzieller Strahlung,
- Warnung- und Information der Bevölkerung im Umfeld des Schadensortes,
- Sperren und Räumen des Schadensortes und des Umfeldes,
- Verkehrslenkung und -regelung, gegebenenfalls Sperrung der Wasserstraße für den Schiffsverkehr,
- technische Schadensbekämpfung und
- Schutz des Eigentums am Schadensort und im Absperrbereich.

Darüber hinaus erfolgen gegebenenfalls weitergehende Maßnahmen der Katastrophenschutzbehörden, wie zum Beispiel die umfassende Warnung und Information der Bevölkerung. Im Übrigen siehe Drs. 20/11857.

## Anlage

<b>Klasse</b>	<b>UN-Nr.</b>	<b>richtiger technischer Name</b>
1.4S	0012	CARTRIDGES FOR WEAPONS, INERT PROJECTILE
1.4S	0044	PRIMERS, CAP TYPE
1.4S	0055	CASES, CARTRIDGES, EMPTY, WITH PRIMER
1.3C	0161	POWDER, SMOKELESS
1.3C	0499	PROPELLANT, SOLID
1.4G	0503	SAFETY DEVICES, PYROTECHNIC
2.1	1075	PETROLEUM GASES, LIQUEFIED
2.1	1950	AEROSOLS
2.1	2037	RECEPTACLES, SMALL, CONTAINING GAS
2.1	3161	LIQUEFIED GAS, FLAMMABLE, N.O.S.
2.1	3501	CHEMICAL UNDER PRESSURE, FLAMMABLE, N.O.S.
2.2	1002	AIR COMPRESSED
2.2	1013	CARBON DIOXIDE
2.2	1018	CHLORODIFLUOROMETHANE
2.2	1044	FIRE EXTINGUISHERS
2.2	1066	NITROGEN, COMPRESSED
2.2	1080	SULPHUR HEXAFLUORIDE
2.2	1956	COMPRESSED GAS, N.O.S.
2.2	1963	HELIUM, REFRIGERATED LIQUID
2.2	3156	COMPRESSED GAS, OXIDIZING, N.O.S.
2.2	3159	1,1,1,2-TETRAFLUOROETHANE
2.2	3164	ARTICLES, PRESSURIZED, PNEUMATIC
2.2	3337	REFRIGERANT GAS R 404A
2.2	3500	CHEMICAL UNDER PRESSURE, N.O.S.
2.3	1040	ETHYLENE OXIDE
3	1133	ADHESIVES
3	1169	EXTRACTS, AROMATIC, LIQUID D-LIMONENE
3	1201	FUSEL OIL
3	1210	PRINTING INK
3	1263	PAINT RELATED MATERIAL
3	1268	PETROLEUM DISTILLATES , N.O.S.
3	1866	RESIN SOLUTION
3	1993	FLAMMABLE LIQUID, N.O.S.
3	3272	ESTERS, N.O.S.
3	3295	HYDROCARBONS, LIQUID, N.O. S.
3	1090	ACETONE
3	1104	AMYL ACETATES
3	1105	PENTANOLS
3	1120	BUTANOLS
3	1123	BUTYL ACETATES
3	1127	CHLOROBUTANES
3	1136	COAL TAR DISTILLATES, FLAMMABLE
3	1139	COATING SOLUTION
3	1146	CYCLOPENTANE
3	1147	DECAHYDRONAPHTHALENE
3	1155	DIETHYL ETHER
3	1162	DIMETHYLDICHLOROSILANE
3	1170	ETHANOL
3	1173	ETHYL ACETATE
3	1180	ETHYL BUTYRATE
3	1184	ETHYLENE DICHLORIDE
3	1197	EXTRACTS, FLAVOURING, LIQUID
3	1203	MOTOR SPIRIT
3	1206	HEPTANES
3	1208	HEXANES
3	1212	ISOBUTANOL

<b>Klasse</b>	<b>UN-Nr.</b>	<b>richtiger technischer Name</b>
3	1218	ISOPRENE, STABILIZED
3	1219	ISOPROPANOL
3	1230	METHANOL
3	1231	METHYL ACETATE
3	1243	METHYL FORMATE
3	1247	METHYL METHACRYLATE MONOMER, STABILIZED
3	1262	OCTANES
3	1265	PENTANES, liquid
3	1266	PERFUMERY PRODUCTS
3	1275	PROPIONALDEHYDE
3	1289	SODIUM METHYLATE SOLUTION
3	1293	TINCTURES, MEDICINAL
3	1294	TOLUENE
3	1296	TRIETHYLAMINE
3	1298	TRIMETHYLCHLOROSILANE
3	1300	TURPENTINE SUBSTITUTE
3	1307	XYLENES
3	1648	ACETONITRILE
3	1717	ACETYL CHLORIDE
3	1915	CYCLOHEXANONE
3	1987	ALCOHOLS, N.O.S.
3	1992	FLAMMABLE LIQUID, TOXIC, N.O.S.
3	1999	TARS, LIQUID
3	2056	TETRAHYDROFURAN
3	2283	ISOBUTYL METHACRYLATE, STABILIZED
3	2286	PENTAMETHYLHEPTANE
3	2302	5-METHYLHEXAN-2-ONE
3	2319	TERPENE HYDROCARBONS, N.O.S.
3	2332	ACETALDEHYDE OXIME
3	2356	2-CHLOROPROPANE
3	2363	ETHYL MERCAPTAN
3	2381	DIMETHYL DISULPHIDE
3	2402	PROPANETHIOLS
3	2520	CYCLOOCTADIENES
3	2924	FLAMMABLE LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.
3	3065	ALCOHOLIC BEVERAGES
3	3256	ELEVATED TEMPERATURE LIQUID, FLAMMABLE, N.O.S.
3	3269	POLYESTER RESIN KIT
3	3286	FLAMMABLE LIQUID, TOXIC, CORROSIVE, N.O.S.
4.1	1309	ALUMINIUM POWDER, COATED
4.1	1325	FLAMMABLE SOLID, ORGANIC, N.O.S.
4.1	1334	NAPHTHALENE, REFINED
4.1	1336	NITROGUANIDINE, WETTED
4.1	1350	SULPHUR
4.1	1869	MAGNESIUM
4.1	1944	MATCHES, SAFETY
4.1	2213	PARAFORMALDEHYDE
4.1	2304	NAPHTHALENE, MOLTEN
4.1	2556	NITROCELLULOSE WITH ALCOHOL
4.1	2557	NITROCELLULOSE MIXTURE
4.1	2717	CAMPHOR SYNTHETIC
4.1	3089	METAL POWDER, FLAMMABLE, N.O.S.
4.1	3175	SOLIDS CONTAINING FLAMMABLE LIQUID, N.O.S.
4.1	3179	FLAMMABLE SOLID, TOXIC, INORGANIC, N.O.S.
4.1	3380	DESENSITIZED EXPLOSIVE, SOLID, N.O.S.
4.2	3088	SELF-HEATING SOLID, ORGANIC, N.O.S.
4.2	3394	ORGANOMETALLIC SUBSTANCE, LIQUID, PYROPHORIC, WATER-

Klasse	UN-Nr.	richtiger technischer Name
		REACTIVE
4.3	1340	PHOSPHORUS PENTASULPHIDE
4.3	1390	ALKALI METAL AMIDE
4.3	1404	CALCIUM HYDRIDE
4.3	3129	WATER-REACTIVE LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.
4.3	3131	WATER-REACTIVE SOLID, CORROSIVE, N.O.S.
4.3	3170	WASTE - ALUMINIUM SMELTING BY-PRODUCTS
5.1	1463	CHROMIUM TRIOXIDE, ANHYDROUS
5.1	1469	LEAD NITRATE
5.1	1477	NITRATES, INORGANIC, N.O.S.
5.1	1479	OXIDIZING SOLID, N.O.S.
5.1	1492	POTASSIUM PERSULPHATE
5.1	1496	SODIUM CHLORITE
5.1	2014	HYDROGEN PEROXIDE, AQUEOUS SOLUTION
5.1	3378	SODIUM CARBONATE PEROXYHYDRATE
5.2	3105	ORGANIC PEROXIDE TYPE D, LIQUID
5.2	3106	ORGANIC PEROXIDE TYPE D, SOLID
6.1	1564	BARIUM COMPOUND, N.O.S.
6.1	1593	DICHLOROMETHANE
6.1	1594	DIETHYL SULPHATE
6.1	1673	PHENYLENEDIAMINES
6.1	1680	POTASSIUM CYANIDE, SOLID
6.1	1738	BENZYL CHLORIDE
6.1	1834	SULPHURYL CHLORIDE
6.1	1888	CHLOROFORM
6.1	2076	CRESOLS, LIQUID
6.1	2078	TOLUENE DIISOCYANATE
6.1	2206	ISOCYANATES, TOXIC, N.O.S.
6.1	2291	LEAD COMPOUND, SOLUBLE, N.O.S.
6.1	2334	ALLYLAMINE
6.1	2485	n-BUTYL ISOCYANATE
6.1	2630	SELENITES
6.1	2742	CHLOROFORMATES, TOXIC, CORROSIVE, FLAMMABLE, N.O.S.
6.1	2788	ORGANOTIN COMPOUND, LIQUID , N.O.S.
6.1	2810	TOXIC LIQUID, ORGANIC, N.O.S.
6.1	2811	TOXIC SOLID, ORGANIC, N.O.S.
6.1	2821	PHENOL SOLUTION
6.1	3073	VINYLPYRIDINES, STABILIZED
6.1	3278	ORGANOPHOSPHORUS COMPOUND, LIQUID, TOXIC, N.O.S.
6.1	3288	WASTE TOXIC SOLID, INORGANIC, N.O.S.
6.1	3290	TOXIC SOLID, CORROSIVE, INORGANIC, N.O.S.
6.1	3352	PYRETHROID PESTICIDE, LIQUID, TOXIC CYFLUTHRIN
6.1	3437	CHLOROCRESOLS, SOLID
6.1	3439	NITRILES, SOLID, TOXIC, N.O.S.
6.1	3462	TOXINS, EXTRACTED FROM LIVING SOURCES, SOLID, N.O.S.
8	1760	CORROSIVE LIQUID, N.O.S.
8	1814	POTASSIUM HYDROXIDE SOLUTION
8	1940	THIOGLYCOLIC ACID
8	2209	FORMALDEHYDE SOLUTION
8	2289	ISOPHORONEDIAMINE
8	2586	ARYLSULPHONIC ACIDS, LIQUID
8	2794	BATTERIES, WET, FILLED WITH ACID
8	2800	BATTERIES, WET, NON-SPILLABLE
8	2802	COPPER CHLORIDE
8	2922	CORROSIVE LIQUID, TOXIC, N.O.S.
8	3259	AMINES, SOLID, CORROSIVE, N.O.S.
8	3265	CORROSIVE LIQUID, ACIDIC, ORGANIC, N.O.S.

<b>Klasse</b>	<b>UN-Nr.</b>	<b>richtiger technischer Name</b>
8	1719	CAUSTIC ALKALI LIQUID, N.O.S.
8	1736	BENZOYL CHLORIDE
8	1754	CHLOROSULPHONIC ACID
8	1759	CORROSIVE SOLID, N.O.S.
8	1787	HYDRIODIC ACID
8	1789	HYDROCHLORIC ACID
8	1791	HYPOCHLORITE SOLUTION
8	1796	NITRATING ACID MIXTURE (WITH MORE THAN 50% NITRIC ACID)
8	1801	OCTYLTRICHLOROSILANE
8	1804	PHENYLTRICHLOROSILANE
8	1805	PHOSPHORIC ACID, SOLUTION
8	1823	SODIUM HYDROXIDE, SOLID, MIXTURE
8	1824	SODIUM HYDROXIDE SOLUTION
8	1827	STANNIC CHLORIDE, ANHYDROUS
8	1836	THIONYL CHLORIDE
8	1903	DISINFECTANT, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.
8	2054	MORPHOLINE
8	2079	DIETHYLENETRIAMINE
8	2248	DI-N-BUTYLAMINE
8	2320	TETRAETHYLENEPENTAMINE
8	2357	CYCLOHEXYLAMINE
8	2491	ETHANOLAMINE SOLUTION
8	2565	DICYCLOHEXYLAMINE
8	2582	FERRIC CHLORIDE SOLUTION
8	2672	AMMONIA SOLUTION
8	2734	AMINES, LIQUID, CORROSIVE, FLAMMABLE, N.O.S.
8	2735	POLYAMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.
8	2739	BUTYRIC ANHYDRIDE
8	2751	DIETHYLTHIOPHOSPHORYL CHLORIDE
8	2789	ACETIC ACID, GLACIAL
8	2790	ACETIC ACID SOLUTION
8	2795	BATTERIES, WET, FILLED WITH ALKALI
8	2796	SULPHURIC ACID
8	2803	GALLIUM
8	2820	BUTYRIC ACID
8	2834	PHOSPHOROUS ACID
8	2920	CORROSIVE LIQUID, FLAMMABLE, N.O.S.
8	2949	SODIUM HYDROSULPHIDE, HYDRATED
8	3055	2-(2-AMINOETHOXY) ETHANOL
8	3253	DISODIUM TRIOXOSILICATE
8	3260	CORROSIVE SOLID, ACIDIC, INORGANIC, N.O.S.
8	3261	CORROSIVE SOLID, ACIDIC, ORGANIC, N.O.S.
8	3262	CORROSIVE SOLID, BASIC, INORGANIC, N.O.S.
8	3263	CORROSIVE SOLID, BASIC, ORGANIC, N.O.S.
8	3264	CORROSIVE LIQUID, ACIDIC, INORGANIC, N.O.S.
8	3266	CORROSIVE LIQUID, BASIC, INORGANIC, N.O.S.
8	3267	CORROSIVE LIQUID, BASIC, ORGANIC, N.O.S.
8	3463	PROPIONIC ACID
8	3470	PAINT, CORROSIVE, FLAMMABLE
9	3077	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, SOLID, N.O.S.
9	3082	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S.
9	3166	VEHICLE, FLAMMABLE LIQUID POWERED
9	3268	SAFETY DEVICES
9	3363	DANGEROUS GOODS IN APPARATUS
9	3481	LITHIUM ION BATTERIES PACKED WITH EQUIPMENT
9	2211	POLYMERIC BEADS, EXPANDABLE
9	3072	LIFE-SAVING APPLIANCES, NOT SELF-INFLATING

<b>Klasse</b>	<b>UN-Nr.</b>	<b>richtiger technischer Name</b>
9	3091	LITHIUM METAL BATTERIES CONTAINED IN EQUIPMENT
9	3171	BATTERY-POWERED VEHICLE
9	3257	ELEVATED TEMPERATURE LIQUID, N.O.S.
9	3316	CHEMICAL KIT
9	3480	LITHIUM ION BATTERIES